

Programm der 1. ÖKUSS-Fachtagung „Selbsthilfe gemeinsam für kollektive Patientenbeteiligung“

- Termin:** Donnerstag, 31. Jänner 2019, 10.30 bis 17.00 Uhr
- Ort:** ÖAP-Seminarzentrum, Österreichische Akademie für Psychologie,
1030 Wien, Dietrichgasse 25, 3. Stock, Raum 1a/ 1b (Plenarsaal)
- Veranstalter:** Österreichische Kompetenz- und Servicestelle für Selbsthilfe (ÖKUSS) in Kooperation mit dem Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger
- Moderation:** Mag. Ursula Pfrimer
- Inhaltliche Konzeption:** Dr. Daniela Rojatz, Mag. Gudrun Braunegger-Kallinger
- Tagungsorganisation:** Dr. Barbara Schleicher, Elisabeth Kerschbaum
- Agentur EVOTION, Klaus Ranger, +43-1-8909520 oder Handy 0664-4626432.
- Kosten:** Teilnahme ist kostenlos
- Tagungsdokumentation:** Die Beiträge der Tagung werden auf www.oekuss.at zur Verfügung gestellt

Ziele der Fachtagung:

Im Rahmen der ersten ÖKUSS-Fachtagung laden wir Sie ein, gemeinsam mit uns aktuelle Themen und Entwicklungen in der Selbsthilfe in Österreich mit Fokus auf kollektiver Patientenbeteiligung zu diskutieren.

Es werden sich bundesweit aktive Akteurinnen und Akteure der Selbsthilfe aus Österreich vorstellen sowie Erfahrungen zu Patientenbeteiligung aus Deutschland präsentiert werden. Darüber hinaus bieten wir einen Rahmen zum Kennenlernen und Austausch und zum Vertiefen der Themen an.

Zielgruppe:

Vertreterinnen und Vertreter von bundesweiten Selbsthilfeorganisationen, der Selbsthilfe-Unterstützungseinrichtungen, Stakeholder im Gesundheitssystem

Impressum:

Medieninhaber/Herausgeberin Gesundheit Österreich GmbH (GÖG), Fonds Gesundes Österreich, ein Geschäftsbereich der GÖG, Österreichische Kompetenz- und Servicestelle für Selbsthilfe, Biberstraße 20, 1010 Wien, Tel: 01/8950400738, E-Mail: oekuss@goeg.at, www.oekuss.at. Grafik: pacomedia.at

Programm

„Selbsthilfe gemeinsam für kollektive Patientenbeteiligung“

10:30 bis 11:00 Uhr	Registrierung und Begrüßungskaffee
11:00 bis 11:30 Uhr	Begrüßung Dr. Alexander Biach (Hauptverband der österr. Sozialversicherungsträger) Dr. Silvia Türk (BM für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz) Dr. Klaus Ropin (Fonds Gesundes Österreich) Mag. Gudrun Braunegger-Kallinger (ÖKUSS)
11:30 bis 12:30 Uhr	Kollektive Patientenbeteiligung in Österreich Angelika Widhalm, Bundesverband Selbsthilfe Österreich Mag. Monika Maier (Nationales Netzwerk Selbsthilfe) Mag. Dominique Sturz (ProRare Austria, Allianz für seltene Erkrankungen) Mag. Gudrun Braunegger-Kallinger (ÖKUSS)
12:30 bis 13:00 Uhr	Plenumsdiskussion
13:00 bis 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00 bis 14:45 Uhr	Dr. Martin Danner , Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Kollektive Patientenbeteiligung am Beispiel Deutschland (<i>Arbeitstitel</i>)
15:00 bis 16:00 Uhr	Vier Workshops (parallel) WS 1: Mag. Michael Prunbauer (NÖ Patienten- und Pflegeanwaltschaft) Relevante Beteiligungsbereiche für Selbsthilfeorganisationen WS 2: Dr. Martin Danner (Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe) Formen kollektiver Patientenbeteiligung WS 3: DDr. Oskar Meggeneder (Selbsthilfe Oberösterreich) Gemeinsame Position/Meinung in der Selbsthilfeorganisation finden WS 4: Mag. Ulla Sladek (Frauengesundheitszentrum Graz) Mehrwert von kollektiver Patientenbeteiligung Moderation: ÖKUSS-Team
16:00 bis 16:15 Uhr	Kaffeepause
16:15 bis 16:45 Uhr	Gemeinsame Diskussion der Workshop-Ergebnisse
16:45 bis 17:00 Uhr	Abschluss/Resümee Mag. Stefan Spitzbart MPH (Hauptverband der österr. Sozialversicherungsträger) Mag. Gudrun Braunegger-Kallinger (ÖKUSS)